

## **Sprachentwicklung u. Sprachförderung bei Kindern**

1. **Einleitung**
  - **Bedeutung** der **Sprachentwicklung**
  - **Einflussfaktoren** auf die Sprachentwicklung
2. **Entwicklung der Sprache**
  - Phasen der **Sprachentwicklung**
  - **Vorstufen** des **Spracherwerbs**
  - **Einfluss** der **Umgebung** auf den Spracherwerb
3. **Beeinträchtigungen in der Sprachentwicklung**
  - **Organisch-somatische Ursachen**
  - **Hörstörungen**
  - **Neurologische Störungen**
  - **Kognitive Beeinträchtigungen**
  - **Zweitspracherwerb** und **Mehrsprachigkeit**
  - **Soziale Beeinträchtigungen**
  - **Bewegungsmangel**
4. **Sprachstörungen im Kindesalter**
  - **Sprachentwicklungsstörungen**
  - **Stottern**
  - **Näseln**
  - **Stimmstörungen**
  - **Auditive Wahrnehmungsstörungen**
5. **Erfassung der Sprachentwicklung** (Tests -> siehe auch Beobachtung & Doku)
  - **Kindersprachscreening (KiSS)**
  - **Aufbau und Durchführung des KiSS**
  - **Auswertung der Ergebnisse**
6. **Förderung der Sprachentwicklung**
  - Allgemeine **Empfehlungen**
  - Sprachförderung in der **Praxis**
  - **Anregungen** und **Spiele** zur Sprachförderung
7. **Fazit**
  - **Zusammenfassung** der wichtigsten Punkte
  - Ausblick auf **zukünftige Entwicklungen in der Sprachförderung**

---

### **1. Einleitung**

Die Sprachentwicklung ist ein **zentraler Aspekt der kindlichen Entwicklung** u. spielt eine entscheidende Rolle f. die soz., emotionale u. kognitive Entwicklung v. Kindern. Die ersten Worte, die Kinder lernen, sind oft einfache Laute wie „Mama“ od. „Papa“, die den ersten Kontakt z. Umwelt darstellen. Die Familie u. die päd. Fachkräfte in Betreuungseinrichtungen haben einen maßgeblichen Einfluss auf die Sprachentwicklung. Eine **enge Zusammenarbeit** zw. **Familie, Kindergarten** u. **Schule** ist notwendig, um die **Sprachentwicklung erfolgreich zu unterstützen**.

### **2. Entwicklung der Sprache**

#### **Phasen der Sprachentwicklung**

Die Sprachentwicklung erfolgt in verschiedenen Phasen, die von der Geburt bis zum Schuleintritt reichen. Bereits im Mutterleib beginnt das Kind, auf Stimmen zu reagieren. Nach der Geburt erfolgt die Sprachentwicklung durch Hören und Nachahmen. Im ersten Lebensjahr durchläuft das Kind wichtige Entwicklungsstufen, in denen es Laute produziert, lallt und schließlich die ersten Worte spricht.

#### **Vorstufen des Spracherwerbs**

Der Spracherwerb ist ein komplexer Prozess, der von der Umgebung des Kindes abhängt. Kinder lernen Sprache nicht nur durch das Hören, sondern auch durch das aktive Nachahmen von Sprachvorbildern. Eine anregende Umgebung ist entscheidend für die Vervollkommnung der Sprachentwicklung.

#### **Einfluss der Umgebung auf den Spracherwerb**

Das soziale Umfeld, in dem ein Kind aufwächst, hat einen großen Einfluss auf seine Sprachentwicklung. Kinder, die in einer spracharmen Umgebung aufwachsen, haben oft Schwierigkeiten, adäquate Sprech- und Sprachfähigkeiten



zu entwickeln. Die Bedeutung von Interaktionen, Spielen und Gesprächen mit Erwachsenen und anderen Kindern wird hervorgehoben.

### 3. **Beeinträchtigungen in der Sprachentwicklung**

#### **Organisch-somatische Ursachen**

Organische Ursachen wie Anomalien der Sprechwerkzeuge können die Sprachentwicklung beeinträchtigen. Dazu gehören anatomische Veränderungen, die beim Saugen, Kauen oder Schlucken Probleme verursachen.

#### **Hörstörungen**

Ein gutes Hörvermögen ist für die Sprachentwicklung unerlässlich. Hörstörungen, wie unerkannte Schwerhörigkeit oder chronische Mittelohrentzündungen, können die Sprachwahrnehmung negativ beeinflussen und zu Störungen in der Aussprache und Grammatik führen.

#### **Neurologische Störungen**

des zentralen Nervensystems können sich durch undeutliche Aussprache und verändertes Sprechtempo äußern, was die Sprachverständlichkeit erheblich beeinträchtigen kann.

#### **Kognitive Beeinträchtigungen**

können den Spracherwerb verlangsamen. Kinder können konkrete Alltagsgegenstände benennen, haben aber Schwierigkeiten mit komplexen oder abstrakten Zusammenhängen.

#### **Zweitspracherwerb und Mehrsprachigkeit**

Kinder aus mehrsprachigen Familien haben oft Schwierigkeiten, eine Sprache vollständig zu erlernen, wenn sie wenig Kontakt zur Sprache haben, die sie in der Schule benötigen. Der Zweitspracherwerb erfolgt oft ungesteuert und kann zu ungünstigen Sprachformen führen.

#### **Soziale Beeinträchtigungen**

Die veränderten Lebensbedingungen und der Einfluss von Medien können die Sprachentwicklung negativ beeinflussen. Kinder, die viel Zeit mit digitalen Medien verbringen, haben oft weniger Gelegenheiten zur Kommunikation.

#### **Bewegungsmangel**

Bewegungsmangel kann ebenfalls die Sprachentwicklung beeinträchtigen. Kinder erschließen sich ihre Umwelt durch aktive Bewegung, und eine mangelnde motorische Aktivität kann die Sprachentwicklung negativ beeinflussen.

### 4. **Sprachstörungen im Kindesalter**

#### **Sprachentwicklungsstörungen**

Diese Störungen äußern sich oft in der Unfähigkeit, Laute korrekt auszusprechen oder grammatisch richtige Sätze zu bilden. Eine frühe Diagnose ist entscheidend für die spätere Sprachentwicklung.

#### **Stottern**

Stottern kann in verschiedenen Phasen der Sprachentwicklung auftreten. Eltern sollten darauf achten, ob sich das Stottern über längere Zeit verstärkt und gegebenenfalls professionelle Hilfe in Anspruch nehmen.

#### **Näseln**

kann in geschlossenen od. offenen Formen auftreten u. erfordert oft eine frühzeitige Intervention durch Fachärzte.

#### **Stimmstörungen**

können durch Überanstrengung der Stimme oder falsche Stimmnutzung entstehen und sollten ebenfalls von Fachleuten untersucht werden.

#### **Auditive Wahrnehmungsstörungen**

Diese Störungen können die Sprachentwicklung erheblich beeinträchtigen, da Kinder Schwierigkeiten haben, Sprachlaute zu differenzieren oder Informationen zu verarbeiten.

### 5. **Erfassung der Sprachentwicklung**



### **Kindersprachscreening (KiSS)**

Das KiSS wurde eingeführt, um Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung frühzeitig zu erkennen. Es handelt sich um eine standardisierte Sprachstandserfassung für Kinder im Alter von 4 bis 4,5 Jahren.

### **Aufbau und Durchführung des KiSS**

Das Screening wird spielerisch durchgeführt und umfasst verschiedene Bereiche wie Spontansprache, Sprachverständnis und Grammatik. Die Durchführung dauert etwa 20 Minuten.

### **Auswertung der Ergebnisse**

Die Ergebnisse des Screenings werden ausgewertet und geben Aufschluss über den Sprachstand des Kindes. Kinder werden in verschiedene Kategorien eingeteilt, um gezielte Fördermaßnahmen zu planen.

## **6. Förderung der Sprachentwicklung**

### **Allgemeine Empfehlungen**

Eltern und Erzieher sollten die Sprachentwicklung aktiv unterstützen, indem sie mit Kindern sprechen, ihnen Geschichten erzählen und sie in alltägliche Gespräche einbeziehen.

### **Sprachförderung in der Praxis**

Konkrete Beispiele für Sprachförderung umfassen das Vorlesen von Geschichten, das Spielen von Sprachspielen und das Singen von Liedern. Diese Aktivitäten fördern das Sprachverständnis und die Sprechfreude.

### **Anregungen und Spiele zur Sprachförderung**

Es werden verschiedene Spiele und Aktivitäten vorgestellt, die die Sprachentwicklung unterstützen, wie z.B. Fingerspiele, Bewegungsspiele und Zungenbrecher. Diese fördern nicht nur die sprachlichen Fähigkeiten, sondern auch das soziale Miteinander.

## **7. Fazit**

Die Sprachentwicklung ist ein **komplexer Prozess**, der von vielen Faktoren beeinflusst wird. Eine **frühzeitige Erkennung** von **Sprachauffälligkeiten** und **gezielte Fördermaßnahmen** sind **entscheidend** für die **sprachliche** und **soziale Entwicklung** von Kindern. **Eltern** und **Erzieher** / MA spielen eine zentrale Rolle in diesem Prozess und sollten **aktiv zur Sprachförderung beitragen**.

---

## **Glossar**

- **Sprachentwicklung:** Der Prozess, durch den Kinder Sprache erlernen und anwenden.
- **Sprachstörung:** Eine Beeinträchtigung der Fähigkeit, Sprache zu produzieren oder zu verstehen.
- **Kindersprachscreening (KiSS):** Ein standardisiertes Verfahren zur Erfassung des Sprachstands von Vorschulkindern.
- **Zweitspracherwerb:** Der Prozess, durch den Kinder eine zweite Sprache erlernen.
- **Auditive Wahrnehmungsstörung:** Schwierigkeiten, akustische Reize zu verarbeiten, die die Sprachentwicklung beeinträchtigen können.

---

## **Quellenverzeichnis**

1. Hessisches Ministerium für Soziales und Integration. Sprachentwicklung und Sprachförderung bei Kindern.
2. Dux, W., Sievert, S. (2019). Sprachentwicklung bei Kindern. Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V.
3. Holler-Zittlau, I., Dux, W., Berger, R. (2003). Marburger Sprach-Screening für 4- bis 6-jährige Kinder. Verlag Persen.
4. Neugebauer, U., Becker-Mrotzek, M. (2013). Die Qualität von Sprachstandsverfahren im Elementarbereich. Köln: Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache.
5. Tschöpe-Scheffler, S. (2016). Erziehungswissenschaftliche Grundlagen.